

Grüne Ratsfraktion, Jahnplatz 1, 50171 Kolpingstadt Kerpen

Herrn Bürgermeister
Dieter Spürck

im Hause

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
Im Rat der Kolpingstadt Kerpen

Tel.: 02237/58394

Fax: 02237/58121

e-mail: b90-gruene@stadt-kerpen.de

www.gruene-kerpen.de

Bürozeiten: 08:30-12:30

15. August 2019

Antrag für die Jugendhilfeausschussitzung am 05.09.2019
Förderung von Mehrwegwindeln

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

bezugnehmend auf den Antrag der CDU Fraktion von 31.07.2019 über die Einführung von Windelsäcken beantragen wir eine Prüfung der Förderung von Mehrwegwindeln durch die Stadt Kerpen.

Begründung:

Grundsätzlich unterstützen wir die Förderung und finanzielle Entlastung von jungen Familien. Im Rahmen der Gleichbehandlung sollte allerdings jede Art des Wickelns von Babys und Kleinkindern gefördert werden und seitens der Kolpingstadt Kerpen kein Anreiz geschaffen werden Einwegwindeln zu nutzen.

Jede Familie soll sich für die Variante entscheiden, die sie für gut und richtig hält und nicht durch finanzielle Anreize in eine Richtung gelenkt werden. Eine Bereitstellung von Windelsäcken fördert den Verbrauch von Wegwerfwindeln und widerspricht der politisch versprochenen nachhaltigen Abfallwirtschaft. Windelsäcke fördern die riesigen Müllberge

Nachhaltige Abfallwirtschaft bedeutet vor allem Abfallvermeidung. Dies ist in Zeiten des (drohenden) Klimawandels ein schöner Beitrag unseren Planeten auch für die nachfolgenden Generationen zu erhalten. In Deutschland werden ca. 730.000 Babys jährlich geboren (Jahr 2015). Ca. 400.000 Tonnen Wegwerfwindeln müssen jährlich in Deutschland entsorgt werden. Einige Gemeinden, Landkreise und Städte haben dieses Problem bereits erkannt und fördern junge Familien mit einem Stoffwindelbonus.

Wir sprechen uns also vehement gegen die einseitige Förderung des Verbrauchs von Wegwerfwindeln aus und möchten einen Anreiz für die Nutzung von Stoffwindeln bieten.

Mit freundlichen Grüßen



Peter Kunze
(Fraktionsvorsitzender)



Kirsten Lenz
(sachkundige Bürgerin))